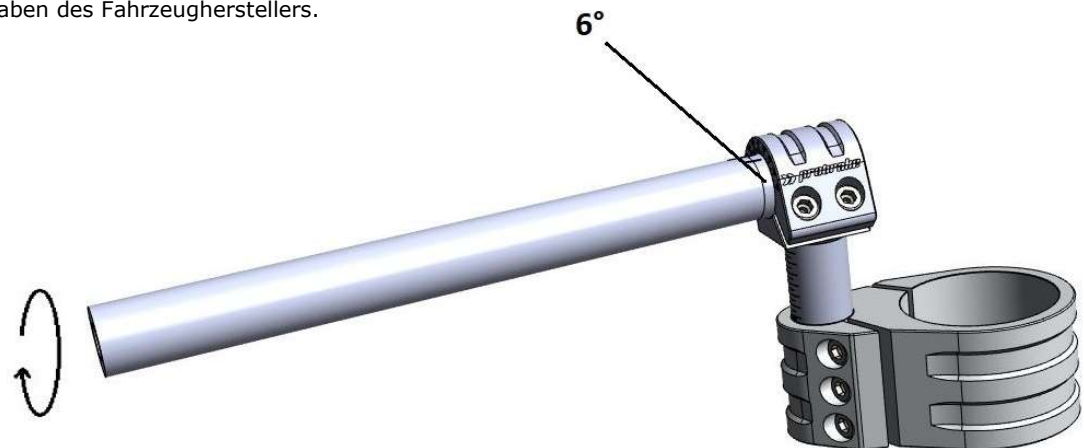


Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des verstellbaren probrake Stummellenkers „REVO“

Anbei erhalten Sie einige nützliche Tipps und Hinweise, die bei der Montage und zur Verwendung zu beachten sind. Es liegt in Ihrer Verantwortung, den Stummellenker regelmäßig zu überprüfen und festzustellen, ob Service oder Ersatz notwendig sind. Bedenken Sie bitte, dass der probrake Stummellenker ein sicherheitsrelevantes Bauteil Ihres Fahrzeugs ist. Die Montage am Fahrzeug darf nur von entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt werden. Eine Fehlerhaft durchgeführte Montage kann schwerwiegende Folgen haben! Kontrollieren Sie nach einem Umfaller, Sturz oder Aufprall den Stummellenker und tauschen Sie diesen beim geringsten Zeichen einer Beschädigung aus. Vor Fahrantritt ist der feste Sitz aller Schraubverbindungen zu kontrollieren und die freigängige Funktion der Lenkung zu prüfen. Die probrake Stummellenker sind für Serienfahrzeuge entwickelt und geprüft. Die probrake GmbH übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für jegliche Schäden, die aus einer Kombination mit anderem von probrake nicht geprüften Zubehör, in Folge eines unsachgemäßen Einbaus oder aus mangelnder Wartung entstehen. Bei Umbauten kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder Prüfstelle.

Bitte achten Sie vor der Montage auf einen sicheren Stand des Fahrzeugs, stellen Sie den Motor ab und entfernen Sie den Zündschlüssel. Halten Sie Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fern. Nehmen Sie sich Zeit! Der Umbau dauert je nach Modell bis zu mehreren Stunden.

Beachten Sie, dass der probrake Stummellenker individuell einstellbar ist. Seine Einstellmöglichkeiten sind stark von der Bauart und den Platzverhältnissen am Serienfahrzeug abhängig. Wir untersagen jegliche Manipulation an den probrake Stummellenker wie z.B. Schweißen, Löten oder Biegen. Kontrollieren Sie regelmäßig Sitz aller Teile, gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers.



Lieferumfang

1. 2x Klemmschelle Standrohr
2. 2x Klemmung Lenkerrohr
3. 2x Lenkrohr 6° / bei Zoll-Lenkrohr 1°
4. 16x Zylinderschraube M6x16
5. 1x Teilegutachten
6. 1x Montageanleitung

Demontage

1. Zur Montage empfehlen wir die Vorderradgabel zu entlasten.
2. Obere Gabelbrücke, komplette Griffarmaturen, Bedienelemente und Lenkerstummel bzw. Rohrlenker gemäß Reparaturhandbuch entfernen.

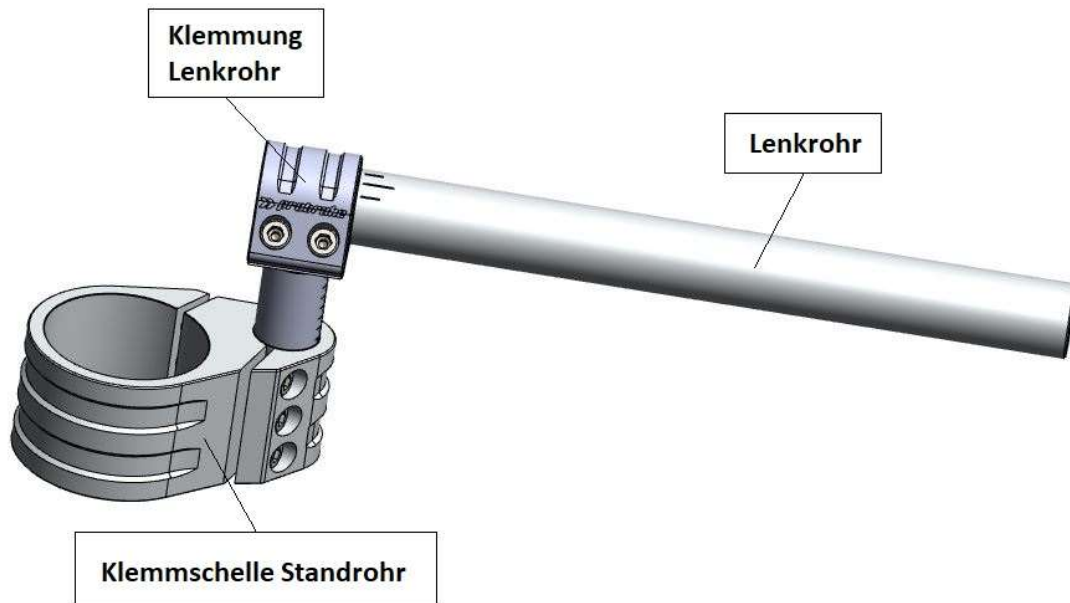
Montage

1. Die gelieferten Stummellenker-Einzelteile laut Abbildung vormontieren.
2. Die beiden Lenkerstummelhälften über das rechte bzw. linke Standrohr schieben und mit den Klemmschrauben fixieren.
3. Zur Montage der Lenkerstummelhälften mit Reduzierbuchsen (optional erhältlich) ist zu beachten, dass diese bei der Montage zwischen Lenkerstummelhälfte und Standrohr liegen und beim Fixieren so auszurichten sind, dass die Öffnung der Reduzierbuchse mit der Öffnung der Lenkerstummelhälfte übereinstimmt und diese zusätzlich mit der Oberkante bündig abschließt.
4. Die Bedienelemente und Griffarmaturen provisorisch vormontieren.
5. Die Position der Lenkerstummel nach den eigenen Wünschen einstellen. Die können durch drehen im Winkel verstellt werden (6° Biegung / nicht bei Zoll-Lenkrohren).

6. Zur endgültigen Montage der Bedienelemente am Lenkerstummel ist es teils notwendig, Senkungen für die Zentrierstifte zu bohren. Dazu die Bedienelemente ausrichten und die Stelle der Zentrierstifte anzeichnen. Anschließend die markierte Stelle ankörnen und mit einer Senkung (Durchmesser und Tiefe entsprechen dem Zentrierstift) versehen.
7. Sämtliche demontierten Teile wieder laut Reparaturhandbuch montieren und festziehen.

Bei der Montage ist folgendes zu beachten:

Drehmomente der Befestigungsschrauben. Schrauben abwechselnd zuerst mit 10 Nm, danach mit max. **18 Nm** anziehen. Alle zu verwendenden Schrauben müssen einer Festigkeit von 10.9 oder 12.9 entsprechen und mit Schraubensicherung versehen werden.



„Lenkerrohr“ und „Klemmung Lenkerrohr“ müssen zur sachgemäßen Befestigung über die gesamte Länge in die Klemmbohrungen eingeschoben werden! Abweichende Kennzeichnungen sind nichtig.

Hinweise zur Montage

- Alle Schläuche, Kabel und Bowdenzüge müssen so verlegt sein, dass sie bei allen Lenk- und Einfederungsbewegungen knick- und spannungsfrei sind sowie ausreichender Abstand zu Scheuerstellen vorhanden ist.
- probrake Stahlflexbremsschläuche dürfen einen Biegeradius von 38 mm nicht unterschreiten.
- Bei vollem Lenkeinschlag, bei laufendem Motor, nach beiden Seiten darf sich die Motordrehzahl nicht ändern.
- Der Lenker muss sich leicht und freigängig von Lenkansschlag zu Lenkansschlag bewegen lassen und so eingestellt sein, dass keine Berührung mit Verkleidungsteilen oder Tank entstehen.
- Es ist auf eine funktionsgerechte Lage aller am Lenker befindlichen Bedienteile, auch bei vollem Lenkeinschlag zu achten. Der Handbremszylinder und der Ausgleichsbehälter müssen sich in funktionsgerechter Arbeitslage befinden.
- Nach der Montage ist eine Funktionskontrolle der Bremse, Kupplung, Gasgriff, Beleuchtung und Hupe durchzuführen.
- Es darf sich auf den Flächen des Klemmbereichs kein Öl oder anderes Gleitmittel befinden!
- Nach ca. 50 km ist der feste Sitz aller Schraubverbindungen des Lenkers nochmals nach den angegebenen Anzugswerten zu kontrollieren.
- Dieses Bauteil ist eintragungspflichtig! Bitte verwenden Sie hierzu beiliegendes TÜV-Teilegutachten. In Ländern außerhalb der BRD gelten ggf. andere Vorschriften.
- Führen Sie nach der Montage eine Probefahrt durch! Nach beendeter Probefahrt sind nochmals alle Schraubverbindungen auf festen Sitz, Dichtigkeit bei hydraulischen Leitungen und alle beweglichen Teile auf ausreichenden Freigang zu prüfen. Ebenso ist die Funktion der elektrischen Anlage zu prüfen.

Bitte fahren Sie besonders am Anfang defensiv und aufmerksam.

Diese Anleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Technische Änderungen vorbehalten. Wenden Sie sich bei Fragen an unseren Support, oder eine Fachwerkstatt.